



Sozialpädagogik

Ein Studium – viele Möglichkeiten



Ihre Vorteile an der PFH

- Studieren ohne NC
- Studieren in 6, 8 oder 10 Semestern
- Monatliche Study Talks mit Ihren Studiengangskoordinator:innen
- Staatliche Anerkennung
- Individuelles Study Coaching

Studium

Sozialpädagogik

Das Studium der Sozialpädagogik ist eine beliebte Wahl für viele Studierende. Die wissenschaftliche Disziplin der Sozialpädagogik beschäftigt sich mit der Bildung und Erziehung von Kindern, Jugendlichen und Menschen in besonderen Situationen. Sie bietet ein vielseitiges und zukunftssicheres Berufsfeld, das sich durch gesellschaftliche und individuelle Herausforderungen kontinuierlich weiter entwickelt. Ein Studium der Sozialpädagogik eröffnet Ihnen zahlreiche berufliche Möglichkeiten im sozialen Bereich und im Bildungsbereich





Handlungsfelder
und -bereiche
der Sozialpädagogik

Ausgewählte Berufsfelder Seite 6 – 9

Migrationsarbeit

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Schulbegleitung

Bildungsarbeit

Erwachsenenbildung

Werkstätten und Wohnheime

Weitere Tätigkeitsfelder Seite 10 – 11

Familienhilfe

Freizeitpädagogik

Suchtberatung

Schuldnerberatung

Gemeinwesenarbeit

Sozialer Dienst im Krankenhaus



Ausgewählte Berufsfelder

Migrationsarbeit

Migrationsarbeit spielt eine zentrale Rolle in den sozialen Unterstützungssystemen der heutigen Zeit. Sie erweitert die Integrationsangebote, indem sie Migrant:innen dabei unterstützt, sich in neuen Umgebungen zurechtzufinden, kulturelle Differenzen zu überbrücken und soziale Fähigkeiten auszubauen. Die alleinige Unterstützung durch staatliche Stellen reicht oft nicht aus, um die individuellen und sozialen Herausforderungen von Migrant:innen zu bewältigen. Hier kommen Sozialpädagog:innen ins Spiel, die mit ihrer speziellen Ausbildung und interkulturellen Kompetenzen Beratung und Unterstützung anbieten. Ihre Arbeit ist präventiv ausgerichtet und fördert die soziale und berufliche Integration, wodurch Isolation und Diskriminierung verringert werden. Zudem stehen sie in engem Kontakt mit Behörden,

Arbeitgeber:innen und Bildungseinrichtungen, um bei Problemen zu vermitteln und kulturelle Austauschprogramme zu organisieren. Der Aufbau von Vertrauen und stabilen Beziehungen ist ein grundlegender Bestandteil ihrer Tätigkeit, der das gesellschaftliche Miteinander positiv beeinflusst.

Migrationsarbeit trägt zur aktiven Gestaltung von Migration und Teilhabe bei und findet am besten in einem Netzwerk als kooperative Migrationsarbeit statt. Es werden Beratungs-, Service- und Informationsangebote für Zugewanderte bereitgestellt und koordiniert. Ansprechpartner:innen begleiten und unterstützen im individuellen Eingliederungsprozess von Migrant:innen.

Passt zu Ihnen, wenn Sie ...

- ✓ gerne kommunikativ und offen mit Migrant:innen, Behörden, Arbeitgeber:innen und Netzwerkpartner:innen arbeiten
- ✓ ein hohes Maß an Empathie, Selbstständigkeit und Teamfähigkeit mitbringen
- ✓ daran interessiert sind, lösungsorientiert mit Menschen aus verschiedenen kulturellen Hintergründen zusammenzuarbeiten
- ✓ sich kultursensibel für Menschen und deren Grundrechte in einer diversen Gesellschaft einsetzen möchten



Offene Kinder- und Jugendarbeit

Die Kinder- und Jugendarbeit bietet außerschulische, sozialpädagogische Angebote für junge Menschen, die von Jugendverbänden, Vereinen und Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit bereitgestellt werden. Sie zielt darauf ab, junge Menschen bei der Entwicklung einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu unterstützen. Diese Angebote sind non-formal, fördern die individuelle und soziale Identität und sind freiwillig zugänglich. Offene Kinder- und Jugendarbeit stellt Räume zur Verfügung, in denen junge Menschen sich treffen, austauschen und soziale Kompetenzen entwickeln können. Sie spielt eine wichtige Rolle bei der Integration und Verhinderung von Ausgrenzung, insbesondere für benachteiligte Jugendliche.

Passt zu Ihnen, wenn Sie ...

- ✓ gerne mit jungen Menschen arbeiten möchten
- ✓ Potenziale junger Menschen wecken und fördern wollen
- ✓ Orte für Rückzug, Schutz und Entfaltung gestalten wollen

Schulbegleitung

Die Schulbegleitung ist eine bedeutende Unterstützung für Schüler:innen mit besonderen Bedürfnissen. Sie stellt sicher, dass diese Kinder am schulischen Alltag vollständig und erfolgreich teilnehmen können. Schulbegleiter:innen bieten individuelle Unterstützung, helfen bei der Bewältigung von schulischen Aufgaben und fördern soziale Integration in die Klassengemeinschaft. Sie arbeiten eng mit Lehrer:innen und Eltern zusammen, um den Bildungsweg der Kinder bestmöglich zu gestalten. Durch ihre Präsenz und Unterstützung tragen Schulbegleiter:innen dazu bei, dass Schüler:innen ihr Potenzial entfalten und sich in der Schule wohlfühlen. Schulbegleiter:innen fördern, begleiten und unterstützen gelungene Bildungswege und tragen damit zu Teilhabe und der Ermöglichung von Chancen bei.

Passt zu Ihnen, wenn Sie ...

- ✓ gerne eng mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und ihnen helfen möchten, schulische Herausforderungen zu meistern
- ✓ empathisch, geduldig und einfühlsam sind und Freude daran haben, andere zu unterstützen
- ✓ in der Lage sind, flexibel und anpassungsfähig auf unterschiedliche Bedürfnisse und Situationen zu reagieren



Bildungsarbeit

Bildungsarbeit ist ein essenzieller Bestandteil der gesellschaftlichen Entwicklung und des persönlichen Wachstums. Sie zielt darauf ab, Menschen aller Altersgruppen durch formale und informelle Bildungsangebote zu fördern und zu unterstützen. Sozialpädagog:innen in der Bildungsarbeit entwickeln und implementieren Programme, die Wissen vermitteln, Fähigkeiten erweitern und kritisches Denken fördern. Sie arbeiten in Schulen, Gemeindezentren, Weiterbildungseinrichtungen und zahlreichen anderen Kontexten, um Bildung zugänglich und inklusiv zu gestalten. Durch ihre Arbeit tragen sie dazu bei, Bildungsbarrieren abzubauen, Chancengleichheit zu fördern und Menschen zu befähigen, ihre Ziele zu erreichen und aktiv an der Gesellschaft teilzunehmen.

Passt zu Ihnen, wenn Sie ...

- ✓ **leidenschaftlich daran interessiert sind, Wissen zu vermitteln und Menschen in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu unterstützen**
- ✓ **kreativ, motiviert und flexibel sind und gerne innovative Bildungsprogramme entwickeln und umsetzen**
- ✓ **Freude daran haben, in unterschiedlichen Bildungssettings zu arbeiten und einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft auszuüben**

Erwachsenenbildung

Erwachsenenbildung beschreibt alle Bildungsmaßnahmen, die Wissen und Fähigkeiten an Erwachsene vermitteln. Sie kann zum Beispiel darauf abzielen, Menschen in den Arbeitsmarkt zu (re-)integrieren. Dies geschieht durch Assessments und Integrationsmaßnahmen, bei denen Sozialpädagog:innen interdisziplinär zusammenarbeiten. Modular aufgebaute Gruppenangebote wie Soziale Kompetenztrainings und Bewerbungstrainings werden konzipiert und durchgeführt. Einzelgespräche und Coachings unterstützen die Teilnehmenden bei der Praktikumsakquise und dem Einstieg in den Arbeitsmarkt. Dabei erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit Rehabilitationsträgern, und die Maßnahmen werden sorgfältig dokumentiert. Die Erwachsenenbildung steht allen Menschen in unserer Gesellschaft offen.

Passt zu Ihnen, wenn Sie ...

- ✓ **Menschen auf ihrem (Bildungs-)Weg unterstützen und stärken wollen**
- ✓ **Spaß an der Wissens- und Kompetenzvermittlung haben**
- ✓ **Menschen unterstützen wollen, sich mit aktuellen gesellschaftlichen Anforderungen und deren Auswirkungen auseinanderzusetzen**



Werkstätten und Wohnheime

Werkstätten und Wohnheime sind zentrale Einrichtungen zur Unterstützung von Menschen mit Behinderungen. Sie bieten nicht nur eine geschützte Arbeitsumgebung, in der individuelle Fähigkeiten gefördert und berufliche Fertigkeiten erlernt werden können, sondern auch ein Zuhause, das Sicherheit und Gemeinschaft bietet. In den Werkstätten arbeiten die Bewohner:innen an verschiedenen Projekten und Produkten, was ihnen eine sinnstiftende Beschäftigung und die Möglichkeit zur Teilhabe am Arbeitsleben gibt. Die Wohnheime hingegen bieten eine betreute Wohnumgebung, in der die Bewohner:innen Unterstützung im Alltag erhalten und soziale Kontakte pflegen können.

Durch die Kombination von Arbeit und Wohnen schaffen diese Einrichtungen eine ganzheitliche Betreuung, die auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Bewohner:innen eingeht. Fachkräfte arbeiten eng mit den Bewohner:innen zusammen, um deren Selbstständigkeit zu fördern und ihnen ein möglichst eigenständiges Leben zu ermöglichen. Die persönliche Entwicklung und das Wohlbefinden der Bewohner:innen stehen dabei im Mittelpunkt.

Passt zu Ihnen, wenn Sie ...

- ✓ Freude daran haben, Menschen mit Behinderungen in ihrem Alltag und ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen
- ✓ flexibel und kreativ sind und sich auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Bewohner:innen einstellen können
- ✓ empathisch, geduldig und engagiert sind und gerne in einem Team arbeiten, das sich für die Belange anderer einsetzt
- ✓ Beziehungsarbeit mit Menschen spannend finden und gerne intensiv mit einer konstanten Zielgruppe arbeiten möchten



Weitere Tätigkeitsfelder

Natürlich gibt es noch viele weitere Berufsfelder für Sozialpädagog:innen. Absolvent:innen sind auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt und ihnen stehen mit einem Studium zahlreiche Möglichkeiten offen. Lassen Sie sich gerne unverbindlich von uns beraten.

Familienhilfe

Sozialpädagogische Familienhilfe unterstützt Familien in verschiedenen Lebenslagen, stärkt sie, um eigenverantwortliche Lebenswege zu gestalten. Sie erfordert die Mitarbeit der Familien und hilft bei Erziehungsproblemen, Alltagsbewältigung und Krisen. Diese ganzheitliche Betreuung berücksichtigt Familienressourcen und stabilisiert sie.

Freizeitpädagogik

Freizeitpädagogik widmet sich der sinnstiftenden Freizeitgestaltung, Kompetenz-Entwicklung, und Identitätsbildung. Sie fördert soziale Kompetenzen und findet Einsatz in Schulen, Jugendverbänden, Sozialarbeit, Altenbetreuung und Sonderpädagogik.

Suchtberatung

In der professionellen Suchthilfe leisten Sozialpädagog:innen einen wichtigen Beitrag. Sucht und Abhängigkeiten sind nicht nur als Krankheiten aus Sicht des Gesundheitswesens zu behandeln, sondern haben für die Betroffenen auch immer eine soziale Dimension. Die Sucht beeinträchtigt alle Lebensbereiche und führt so zu vielen Problemen. Sozialpädagog:innen unterstützen unter anderem bei der Vermittlung von materiellen Hilfen, Familienarbeit, Wohnungslosenhilfe oder Gemeinwesenarbeit.

Schuldnerberatung

Im Beratungsprozess geht es sowohl um die finanziellen Schwierigkeiten als auch um psychosoziale Themen. Überschuldete Menschen und ihr Umfeld erleben die Situation meist als sehr bedrohlich und existenzgefährdend. Krisenintervention, Stabilisierung und Existenzsicherung der wirtschaftlichen und persönlichen Lebenssituation sind die Säulen der Schuldnerberatung. Aber auch die sozialen Effekte der Überschuldung werden mit in die Beratung einbezogen, indem die gemeinsame Entwicklung und Umsetzung von nachhaltigen Lösungsstrategien thematisiert werden.

Gemeinwesenarbeit

Aufgabe von Gemeinwesenarbeit ist das Erfragen und Erforschen von Problemen, Interessen und Ressourcen, das Verändern und Gestalten sozialer Räume und der Lebensbedingungen der Adressat:innen. Gemeinwesenarbeit ist lebenswelt- und sozialraumorientiert und setzt auf Partizipation und Teilhabegestaltung.

Sozialer Dienst im Krankenhaus

Der Soziale Dienst im Krankenhaus unterstützt Patient:innen und deren Familien bei sozialen, finanziellen und emotionalen Herausforderungen. Er leistet Beratung, organisiert Nachsorge und hilft, den Übergang vom Krankenhaus in den Alltag zu erleichtern.



Weitere Informationen zum Studium Sozialpädagogik (B.A.)

Alles rund um Zugangsvoraussetzungen, Studienverlauf, Studieninhalte, Kosten und Bewerbung finden Sie in der Studiengangsbroschüre der Sozialpädagogik.

Gerne steht Ihnen auch das Team der Studienberatung für eine individuelle Beratung zur Verfügung.

Oder gleich starten!

Dann bewerben Sie sich jetzt für Ihr Studium der Sozialpädagogik unter www.pfh.de/bewerbung



Wir unterstützen Sie während Ihres Studium

In den monatlichen Study Talks können Sie sich fachlich austauschen und vernetzen.

Dr. Jutta List-Ivankovic (Mitte) hat die Studiengänge Soziale Arbeit und Sozialpädagogik an der PFH mit aufgebaut und leitet mit Ihrer Erfahrung aus der Hochschullehre, dem Bildungswesen, dem Kinderschutz sowie Gemeinwesenarbeit das Team.

Marius Harms hat Soziale Arbeit/Sozialpädagogik mit dem Bachelor und Master abgeschlossen und zusätzlich einen Master in Gerontologie absolviert. Er hat ein bundesweites Netzwerk aufgebaut, von dem auch Sie profitieren können.

Anna Holefleisch hat einen Bachelorabschluss in Soziale Arbeit/ Sozialpädagogik. Sie ist spezialisiert auf den Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie Erwachsenenbildung.

AIRBUS

Bahlsen

bakertilly

CLARIOS

COMPOSITES UNITED

Continental

Gothaer

Novellis

ottobock.

pwc

SAP

T-Systems

TUI

Kuratorium Airbus Operations GmbH | Bahlsen GmbH & Co. KG | Baker Tilly Holding GmbH | Clarios Germany GmbH & Co KGaA | Composites United e.V. | Continental AG | Gothaer Versicherungen | Novellis Deutschland GmbH | Ottobock SE & Co. KGaA | PricewaterhouseCoopers GmbH | SAP SE | T-Systems Business Services GmbH | TUI AG

PFH Private Hochschule Göttingen

Weender Landstraße 3-7
37073 Göttingen

Tel. +49 (0)551 54700 - 600
Fax +49 (0)551 54700 - 190

beratung@pfh.de
pfh.de/fernstudium

Trägergesellschaft:
Gesellschaft für praxisbezogene Forschung
und wissenschaftliche Lehre GmbH
Weender Landstraße 3-7 | 37073 Göttingen